

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 6

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter*.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

B^d XXXVIII.

ZÜRICH, den 10. August 1901.

N^o 6.

Avis an die Tit. Inserenten der Schweiz. Bauzeitung.

Inserate, welche in der nächsten Nr. der „Schweiz. Bauzeitung“ (Samstags) erscheinen sollen, sind bis **spätestens Donnerstag Mittag** an unterzeichnete Stelle einzuliefern.

**Annoncen-Administration der „Schweiz. Bauzeitung“
Rudolf Mosse, Zürich.**

La Municipalità di Lugano

avvisa

essere aperto il concorso al posto di **Capotecnico** della città di Lugano.

I Signori Ingegneri-Architetti, Ingegneri od Architetti che intendono aspirare a questo impiego, sono invitati ad insinuare regolare domanda corredata dal diploma e da tutti quegli atti capaci a comprovare la loro idoneità, per il giorno **19 Agosto** corr.

Il capitolato di concorso è a disposizione presso la Cancelleria Municipale.

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

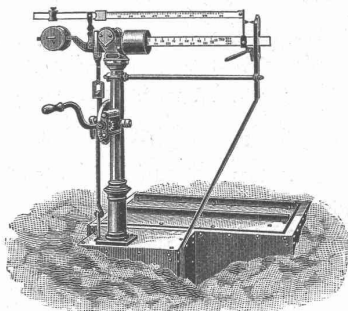
empfeht ihr vorzügliches Produkt als Belag von **Fahrstrassen, Trottoirs und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken** jeder Art, sowie **Korridorbelag** für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.

Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m².

Zur Fabrikation in der Schweiz **einzig** berechtigt.

J. Ammann & Wild



Waagenfabrik
Ermatingen und St. Gallen.

Waagen in allen
Konstruktionen,
von 1 Kg. bis 50,000 Kg.
Tragkraft.

Lieferanten für Eidg. Post und
Zoll, Direktion der Eidg. Bau-
ten, Eidg. Konstr.-Werkstätte
N. O. B., V. S. B., Rhät. B.,
Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Konstanz u. s. w.

Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Konstanz u. s. w.

Ausschreibung des Baues eines Reservoirs.

Die Erstellung eines **cyllindrischen Reservoirs** von ca. 20 m Durchmesser und 10 m Höhe, aus verzinktem Eisen, auf dem Grund und Boden des Lagerhauses der Alkoholverwaltung in Romanshorn wird hiermit zur Uebernahme ausgeschrieben.

Offerten sind bis zum **8. September 1901** franko an die eidg. Alkoholverwaltung in Bern zu richten; dieselben sollen umfassen:

- die Fundierungsarbeiten;
- das Reservoir mit gewölbter Decke samt den nötigen Röhrenleitungen und Einrichtungen zum Füllen und Entleeren;
- Die Einwandung mit Dach.

Es wird zweijährige Garantie verlangt.

Der Zuschlag erfolgt Anfangs Oktober. Bis spätestens Ende Mai 1902 soll die Anlage betriebsfähig sein.

Weitere Auskunft wird erteilt durch die unterzeichnete Amtsstelle.

Bern, den 7. August 1901.

Eidg. Alkoholverwaltung.

LAMBERT & STAHL

ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung

von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von
Villeroy & Boch in **Mettlach** und **Merzig**.

— **Verblendsteine** —

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann & Cie. in **Frankfurt a. M.**

80g. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. Brach** in **Kleinblittersdorf**.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. — **Decor. Bauguss** von **C. Flink**, **Mannheim**.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel**.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Brückenbau.

Von einer grösseren schweizerischen Brückenbauwerkstätte wird ein gewandter

Statiker,

der mit der neueren Berechnungsweise statisch unbestimmter Träger vertraut sein muss, sowie ein

Konstrukteur,

mit Geschick in der Detailbearbeitung von Brückenbaukonstruktionen, zum möglichst baldigen Eintritte **gesucht**.

Offerten mit Angabe der bisherigen Thätigkeit und der Gehaltsansprüche sind unter Beifügung von Zeugnisabschriften sub Chiffre **Z F 5581** an **Rudolf Mosse, Zürich** zu richten.